

Handlungsfeld "Selbstkonzept"



Kinder und Jugendliche können im sportlichen als auch im außersportlichen Bereich in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt werden. Ein positives Selbstwertgefühl wirkt sich günstig auf die jugendliche Entwicklung insgesamt aus. Diese entwicklungsfördernden Faktoren können Übungsleitung und Jugendleitung zum Beispiel entscheidend begünstigen:

- durch einen partnerschaftlichen Führungsstil
- durch das Übertragen von Verantwortung
- durch die Förderung und Wütdigen des sozialen und organisatorischen Talents
- durch das Stecken erreichbarer Ziele aller Jungen und Mädchen

[„WERTvolle Haltung“](#)Praxiseinheit zur Thematisierung von Diskriminierung im Sport

[Im Trainingslager der Ninya Warrior](#)Spielerische Stärkung des Selbstkonzepts

[ZUSAMMEN wachsen](#)Akrobatik inklusiv gestalten

[Babs und Benno Bauarbeiter](#)Den eigenen Körper spielerisch wahrnehmen und erproben

[Ich sage: „NEIN!“](#)Spielend und singend das Nein erobern

[Expedition „Rettet Rudi!“](#)Abenteuerliche Herausforderungen im Team meistern

[Ich fühle mich stark](#)Ringens und Raufens für den respektvollen Umgang miteinander

[Ich schaff das schon!!!](#)Stärkung des Selbstwertgefühls auf spielerische Art und Weise

[Starke Kids in der Manege](#)Förderung der individuellen Ressourcen

[Trainingscamp für Feuerwehrmänner](#)Spiele zur Förderung der Selbsteinschätzung von Jungen

[Glaube versetzt Berge](#)Kindern Hilfe zur Selbsthilfe geben

[Tiere bauen Nester und Höhlen](#)Spielstunde zum Aufbau und Stärkung des Körperkonzepts

[Keine Lust auf Lustlosigkeit](#)Lust auf Bewegung, Spiel und Sport

[Eine Reise ins Land der Zwerge und Riesen](#)Förderung der Körperwahrnehmung und der motorischen Grundbewegungsformen sowie Stärkung des Selbstbewusstseins

[Ich möchte meine Stärke zeigen](#)Eigene Stärken auf dem "Bewegungs-Markt" zeigen
